

ZIELSPRUNG Deutschland Cup SERIE



2. Wettbewerb

SPEKON-Pokal und Pokal der Stadt Eilenburg

Wettkampf im Einzel- und Mannschaftszielspringen
in
Roitzschjora (Nordsachsen)
am 15. und 16. Mai 2010

- 1 Veranstalter: Fallschirmsportverein Eilenburg e. V.
Organisationsleiter: Kjeld Wild
Wettkampfleiter: Walter Greschner
Chefschiedsrichter: Dieter Strüber
- 2 Ort und Zeit: Verkehrslandeplatz Roitzschjora
04509 Löbnitz, Ortsteil Roitzschjora, Am Flugplatz 1
15. – 16. Mai 2010
- 3 Zeitplan: 14. Mai 2010, 20:00 Uhr, Anmeldeschluss
15. Mai 2010, 08:30 Uhr, Mannschaftsleiterbesprechung
15. Mai 2010, 08.45 Uhr, Start Windspringer, zugleich 15-Minutenaufruf
16. Mai 2010, 08:00 Uhr, Start Windspringer, 15-Minutenaufruf
Ende des Wettbewerbes gegen 13:00 Uhr
Siegerehrung gegen 14:00 Uhr
- 4 Flugzeug: AN-2, „Wilga 35“ für Wiederholungssprünge
- 5 Nenngeld: 135 €, darin sind die Tickets für 8 Sprünge und die Organisationsgebühren enthalten,
Rückerstattung von 15 € je nicht durchgeführten Sprung. Wiederholungssprünge zu 15 € gehen zu Lasten des Springers.
- 6 Wertung: 4-er Mannschaft (Männer, Frauen und gemischt) ohne Streichwert (Spekon-Pokal); Einzelwertungen Frauen, Männer, Master (Jahrgang 1960 und älter), Junioren (Jahrgang 1987 und jünger) bei mindestens 4 Startern je Wertung auf elektronisch gemessene 2er-Scheibe. Die Ergebnisse gehen als 2. Wettbewerb in die Deutschland-Cup Serie 2010 ein.
Sonderwertung: Wanderpokal der Stadt Eilenburg für den besten Nachwuchsspringer bis max. 250 Sprünge, gemessen wird manuell bis 20 Meter)

- 7 Sprünge: acht Durchgänge, minimal drei Stechen um die Ränge 1 bis 3
- 8 Regeln: Sporting Code Sektion 5
- 9 Absetzhöhe: 1000 m über Grund, wetterbedingte Reduzierung auf 900 m auch während des angefangenen Durchganges möglich
- 10 Protestbehandlung: gemäß Sporting Code Sektion 5
Protestgebühr: 50 € je Anlass (Rückerstattung bei Protestanerkennung)
Protestzeit: eine Stunde
- 11 Anmeldung: Anmeldung per Post, Fax oder Email bis 9. Mai 2010 an:
Post: FSV Eilenburg, PF 1321, 04833 Eilenburg oder
Fax: +49 34244 51485 oder
e-mail: fsv-eilenburg-ltg@gmx.de
Bei späterer Anmeldung wird eine Nachmeldegebühr von 10 € je Springer erhoben.
- 12 Teilnahmebedingungen: gültiger Luftfahrerschein für Luftsportgeräteführer
gültiger Haftpflichtversicherungsnachweis
Reservepacknachweis
gültige Stück- bzw. Nachprüfscheine für alle Baugruppen
Für den Abschluss einer Unfallversicherung ist jeder Teilnehmer selbst verantwortlich. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung. Eine Veranstalterhaftpflichtversicherung besteht.
- 13 Trainingsmöglichkeit: Der FSV Eilenburg führt im Zeitraum 10. Mai bis 13. Mai 2010 einen Zielsprungkurs (gesonderte Ausschreibung) durch. Darüber hinaus wird für Freitag, den 14. Mai ab 13:00 Uhr bei Bedarf Sprungbetrieb angeboten.
- 14 Unterkunft Camping ist auf dem Flugplatz möglich. Für Elektroanschluss und Dusche werden einmalig 5 € erhoben.
Wegen Hotels und Pensionen verweisen wir auf unsere Homepage www.fsv-eilenburg.de.
- 15 Informationen zum Deutschland-Cup im Zielspringen 2010 und zu den Einzelwettbewerben
1. FSC Bad Wiessee in Bad Abbach, 24.-25.04.2010
 2. FSV Eilenburg in Roitzschjora, 15.-16.05.2010
 3. FSC Hannover in Meißendorf, 26.-27.06.2010
 4. FSV Trier in Trier, 11.-12.09.2010
- Es wird ausdrücklich auf das Reglement 2010 zum Deutschland-Cup 2010 im Zielspringen verwiesen. Ausschreibung und Wettkampfergebnisse unter <http://d-cup-ziel.de.tl>.

Die Vereine werden ausdrücklich aufgefordert, jungen Nachwuchssportlern eine Wettbewerbsmöglichkeit einzuräumen. Wir freuen uns auf Eure Teilnahme.



Jörg Herre

Anmeldung

SPEKON-Pokal und Pokal der Stadt Eilenburg

15. – 16. Mai 2010 in Roitzschjora

Post: FSV Eilenburg e. V., 04833 Eilenburg, PF 1321

Fax: +49 (0) 34244 51485

Mail: fsv-eilenburg-ltg@gmx.de

Mannschaft: _____

	Nachname	Vorname	Sprung- zahl	Land	Geburtsdatum (dd.mm.yyyy)	Geschlecht (m/w)
A						
B						
C						
D						

Durch Unterschrift erklärt der Mannschaftsleiter/Einzelstarter, dass die Wettkampfteilnehmer im Besitz aller für das Fallschirmspringen notwendigen Dokumente und die zum Wettkampf eingesetzten Fallschirmsysteme zugelassen und lufttüchtig sind.

Mannschaftsleiter: _____

Mail: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____